

P3X63Ag8-Zellen | 305171**Allgemeine Informationen**

Description	Diese Zelle stammt von der P3K27-Zelllinie ab (einer Gewebekulturlinie aus dem MOPC-21-Plasmozytom der BALB/c-Mäuse). Die Zellen sind resistent gegen 8-Azaguanin (20 Mikrogramm/ml), aber empfindlich gegen HAT. Aufgrund eines Mangels an 3-Ketosteroid-Reduktase-Aktivität wurden die Zellen als cholesterin- auxotroph bezeichnet. Diese Zelllinie wurde darauf getestet, dass sie nicht mit dem Ektromelie-Virus (Mauspocken) infiziert ist.
Organism	Maus
Tissue	B-Lymphozyten, Phlogozyten, Myelom
Synonyms	P3x63Ag8, P3-x63-Ag8, P3/x63-Ag8, P3/x63 Ag8, P3/x63/Ag8, P3-x63Ag8, P3x63 Ag8, P3x63 Ag8, P3 x 63Ag8, P3 x 63 Ag8, x63-Ag8, x63-AG8, x63-Ag8, P3x63, x63, GM03571

Merkmale

Breed/Subspecies	BALB/c
Gender	Weiblich
Morphology	Lymphoblasten
Growth properties	Aufhängung

Regulatorische Daten

Citation	P3x63Ag8 (Cytion-Katalognummer 305171)
Biosafety level	1
NCBI_TaxID	10090
CellosaurusAccession	CVCL_3411

Biomolekulare Daten

Protein expression	Immunglobulin, monoklonaler Antikörper
---------------------------	--

P3X63Ag8-Zellen | 305171

**Antigen
expression** H-2d

Handhabung

**Culture
Medium** RPMI 1640, w: 2,0 mM stabiles Glutamin, w: 2,0 g/L NaHCO₃ (Cytion-Artikelnummer 820700a)

Supplements Ergänzen Sie das Medium mit 10% FBS

**Dissociation
Reagent** Accutase

Doubling time 16 bis 26 Stunden

Subculturing Homogenisieren Sie die Zellsuspension im Kolben vorsichtig durch Auf- und Abpipettieren und entnehmen Sie dann eine repräsentative Probe, um die Zelldichte pro ml zu bestimmen. Verdünnen Sie die Suspension mit frischem Kulturmedium auf eine Zellkonzentration von 1×10^5 Zellen/ml und füllen Sie die angepasste Suspension zur weiteren Kultivierung in neue Kolben.

Split ratio 2×10^5 Zellen/ml

**Seeding
density** 3 bis 5×10^4 Zellen/m²

Fluid renewal 2 bis 3 Mal pro Woche

**Freeze
medium** Als Kryokonservierungsmedium verwenden wir komplettes Wachstumsmedium (einschließlich FBS) + 10 % DMSO für eine angemessene Lebensfähigkeit nach dem Auftauen oder CM-1 (Cytion Katalognummer 800100), das optimierte Osmoprotektoren und Stoffwechselstabilisatoren enthält, um die Erholung zu verbessern und kryoinduzierten Stress zu reduzieren.

P3X63Ag8-Zellen | 305171

Thawing and Culturing Cells

1. Vergewissern Sie sich, dass das Fläschchen bei der Lieferung tiefgefroren ist, da die Zellen auf Trockeneis versandt werden, um während des Transports optimale Temperaturen zu erhalten.
2. Lagern Sie das Kryofläschchen nach Erhalt entweder sofort bei Temperaturen unter -150 °C, um die Unversehrtheit der Zellen zu gewährleisten, oder fahren Sie mit Schritt 3 fort, wenn eine sofortige Kultivierung erforderlich ist.
3. Für eine sofortige Kultivierung tauen Sie das Fläschchen schnell auf, indem Sie es in ein 37°C warmes Wasserbad mit sauberem Wasser und einem antimikrobiellen Mittel eintauchen und 40-60 Sekunden lang vorsichtig schütteln, bis ein kleiner Eisklumpen zurückbleibt.
4. Führen Sie alle weiteren Schritte unter sterilen Bedingungen in einer Abzugshaube durch und desinfizieren Sie das Kryo-Fläschchen vor dem Öffnen mit 70%igem Ethanol.
5. Das desinfizierte Fläschchen vorsichtig öffnen und die Zellsuspension unter vorsichtigem Mischen in ein 15-ml-Zentrifugenröhrchen mit 8 ml Kulturmedium bei Raumtemperatur überführen.
6. Zentrifugieren Sie das Gemisch 3 Minuten lang bei 300 x g, um die Zellen abzutrennen, und werfen Sie den Überstand mit dem restlichen Gefriermedium vorsichtig.
7. Das Zellpellet vorsichtig in 10 ml frischem Kulturmedium resuspendieren. Bei adhärenenten Zellen die Suspension auf zwei T25-Kulturflaschen aufteilen; bei Suspensionskulturen das gesamte Medium in eine T25-Flasche überführen, um eine effektive Zellinteraktion und ein effektives Wachstum zu fördern.
8. Halten Sie sich an die festgelegten Subkulturprotokolle, um ein kontinuierliches Wachstum und die Aufrechterhaltung der Zelllinie zu gewährleisten und zuverlässige Versuchsergebnisse zu erzielen.

Incubation Atmosphere

37°C, 5%_{CO2}, befeuchtete Atmosphäre.

Flask Coating

Keine

Shipping Conditions

Kryokonservierte Zelllinien werden auf Trockeneis in einer validierten, isolierten Verpackung mit ausreichend Kühlmittel versandt, um während des gesamten Transports eine Temperatur von etwa -78 °C aufrechtzuerhalten. Prüfen Sie den Behälter bei Erhalt sofort und bringen Sie die Fläschchen unverzüglich in ein geeignetes Lager.

Storage Conditions

Zur Langzeitkonservierung werden die Fläschchen in flüssigem Stickstoff bei etwa -150 bis -196 °C gelagert. Eine Lagerung bei -80 °C ist nur als kurzer Zwischenschritt vor der Überführung in flüssigen Stickstoff akzeptabel.

P3X63Ag8-Zellen | 305171

Qualitätskontrolle und molekulare Analyse

Sterility

Eine Kontamination mit Mykoplasmen wird sowohl durch PCR-basierte Assays als auch durch lumineszenzbasierte Mykoplasmen-Nachweisverfahren ausgeschlossen.

Um sicherzustellen, dass keine Kontamination mit Bakterien, Pilzen oder Hefen vorliegt, werden die Zellkulturen täglich visuell überprüft.